

MS-aktuell

27. Jahrgang

Mitteilungsblatt der Marienschule Fulda

E-Mail: msaktuell@web.de

**Keinen Erscheinungstermin verpassen und MS-aktuell als Newsletter bestellen -
Link öffnen und eigene E-Mail-Adresse eintragen:**

<http://www.marienschule-fulda.info/newsletter/newsletterMSAktuell.html>

Nr. 3/2024

Erscheint in Schulwochen freitags

02.02.2024

Abschiedsgruß

**Realschulzweigleiterin Barbara Scholz
(Biologie / katholische Religionslehre)**

Liebe Marienschulgemeinde,

Abschiede haben zwei Gesichter: eins, das nach vorne blickt, eins, das nach hinten schaut.

Im bewussten Blick zurück kann ich fragen: Wo bin ich dankbar für das, was ich erlebt habe?

Dankbar bin ich für 35 Jahre, in denen ich morgens in die Marienschule fahren konnte, für die Gemeinschaft mit den Maria-Ward-Schwestern und den Kolleginnen und Kollegen, die mir hier begegnet sind. Voller Dankbarkeit schaue ich zurück auf das gemeinsame Gestalten von Schule mit tollen Schülerinnen und Eltern, die unterstützt und begleitet haben. Ich bedanke mich für all die Akzeptanz und Freundschaft, für Verständnis, Hilfe und Wertschätzung, die ich erfahren durfte.

Es war eine erlebnisreiche Zeit, geprägt von wertvollen Begegnungen und immer wieder neuen Herausforderungen.

Am meisten vermissen werde ich das Unterrichten: Es ist für mich eines der schönsten Aufgaben, junge Menschen beim Erwachsenwerden zu begleiten.

Dies hat mir beim Aufbau der Realschule in den letzten 10 Jahren am meisten Freude bereitet. Wie schön und bereichernd war es, die kleinen ängstlichen Mädchen im Aufnahmegespräch



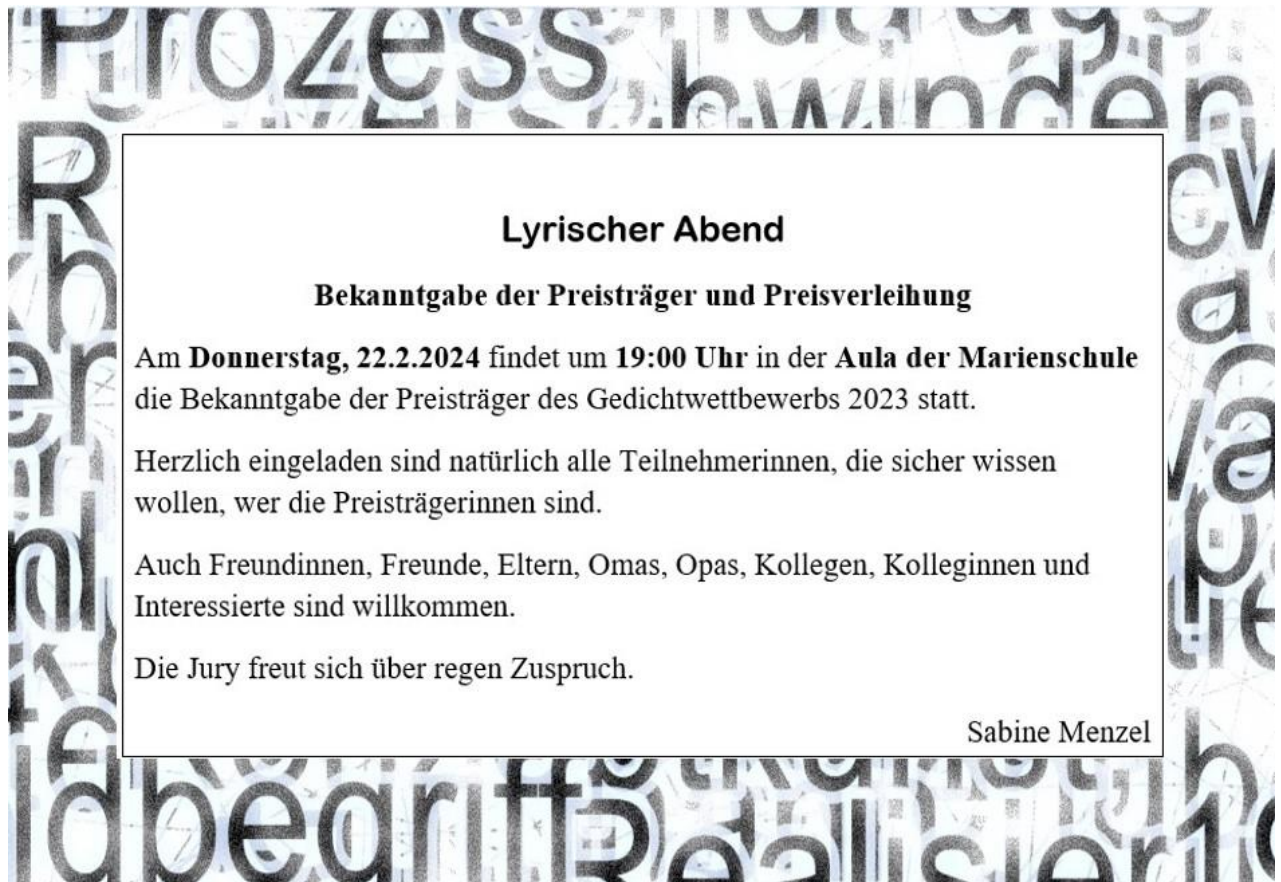
kennenzulernen und sie dann als selbstbewusste junge Frauen mit dem Realschulabschluss zu verabschieden.

Im Blick nach vorn freue ich mich auf eine neue Zeit, die vor mir liegt. Eine Zeit, in der Neues aufblühen kann, in der ich Neues entdecken kann.

Ich freue mich darauf, meine Bücher zu Ende lesen zu können und nicht dreimal neu beginnen zu müssen ☺, auf Reisen außerhalb der Ferien, auf Zeit für Hobbies und Sonntagabende, die ich genießen kann wie einen Freitagabend.

„Alles hat seine Zeit“ und so sage ich DANKE für die gemeinsame Zeit in der Marienschule; ich wünsche von Herzen, dass die Marienschule auch weiterhin ein Ort bleibt, an dem Menschen nicht nur lernen und lehren, sondern auch zusammen leben; ein Ort, an dem sich kleine Mädchen und junge Frauen beheimatet fühlen, wo sie gefördert werden mit ihren Talenten und ein offenes Ohr finden für ihre Probleme und Sorgen.

B. Scholz, Marienschule



Lyrischer Abend

Bekanntgabe der Preisträger und Preisverleihung

Am **Donnerstag, 22.2.2024** findet um **19:00 Uhr** in der **Aula der Marienschule** die Bekanntgabe der Preisträger des Gedichtwettbewerbs 2023 statt.

Herzlich eingeladen sind natürlich alle Teilnehmerinnen, die sicher wissen wollen, wer die Preisträgerinnen sind.

Auch Freundinnen, Freunde, Eltern, Omas, Opas, Kollegen, Kolleginnen und Interessierte sind willkommen.

Die Jury freut sich über regen Zuspruch.

Sabine Menzel

Die kleine Seejungfrau – ein voller Erfolg



Bühne dunkel, Vorhang, Licht. Thekla eröffnet bei *Moment Kunst* die Aufführungssaison mit einer fulminanten Inszenierung von der kleinen Seejungfrau.

Die kleine Seejungfrau, ein Kunstmärchen von Hans Christian Andersen, ist seit 186 Jahren eine sehr beliebte Kindergeschichte. Nun haben sich die 5 Thekla-Kurse mit insgesamt 150 Schülerinnen dem Thema gestellt und das Publikum in eine klangvolle Traumwelt unter dem Meer eingeladen.

„Die Inszenierung mit den Kindern und den anderen Lehrkräften war ergänzend und gegenseitig inspirierend. Es ist toll, mit so einem harmonischen Team so etwas Großes auf die Bühne zu bringen.“, sagt mir die Musiklehrerin Alexandra Pesold glücklich nach der Premiere.

Diese Harmonie findet sich auch in der Performance wieder, denn das Stück selbst ist ein Gesamtkunstwerk, bei dem die Leistungen der Fächer Kunst, Musik, Tanz und Darstellendes Spiel ineinander fließen.

So entstehen immer wieder Klangräume durch selbstgebastelte Rainmaker, papiernes See gras, Wasserflaschen und Plastiktüten. Mit wellenartigen Bewegungen sieht man eine getanzte Unterwasserwelt in glitzernden Kostümen. Bunte Unterwasserpflanzen und -tiere aus Pappmaschee werden durch den Zuschauerraum auf die Bühne getragen. Das Publikum erfährt durch ein Interview mit szenischem Spiel, Gesang und Tanz Näheres zum Familienleben der kleinen Seejungfrau. Dann wird die Bühne wieder blau beleuchtet,

Triangeln und Xylophone lassen eine fantasievolle Welt in den Köpfen der Zuschauer entstehen. Meeresrauschen wird durch kleine Steinchen auf Trommeln erzeugt. Ein großer



Gesangschor performt das Lied „Unter dem Meer“, bekannt aus der Disney Adaption des Kunstmärchens.

Trotz dieser wunderschönen Welt wird das Ziel der Unterwasserprinzessin schnell deutlich:

„Ich will ein Mensch sein!“, ruft die kleine Seejungfrau, gespielt durch eine ganze Klasse Thekla Darstellendes Spiel. Denn die Seejungfrau hat Sehnsucht: Sehnsucht nach trivialen Dingen wie Schokoladeneis und Döner, aber auch nach Selbstbestimmung. Besondere Sehnsucht hat die kleine Seejungfrau auch nach ihrem Prinzen. Also wird ein dreiköpfiges Wesen gebeten, die Unterwasserprinzessin in einen Menschen zu verwandeln. „Es ist zwar dumm von dir, aber ich werde dir helfen.“ sagt das Wesen, das nun aus viel mehr Köpfen besteht, als



man es zuerst vermutet hat. Es folgt eine Tanzchoreographie in grünem Licht. Ein Happy End? Das bleibt abzuwarten, denn die Fortsetzung des Stücks folgt im Sommer.

Die Resonanz zum Stück folgt prompt. Die Zuschauer klatschen und jubeln. „Es war so toll, diese Spielfreude und das Selbstbewusstsein bei wirklich allen Kindern zu sehen.“, sagt eine Mutter strahlend nach der Aufführung. Die Zuschauer sind sich einig: Die Mädchen des sechsten Jahrgangs der Marienschule können sehr stolz auf ihre Leistung sein.

I. Sieling, Marienschule



Fundstücke aus dem MS-aktuell-Archiv

Reprints alter Beiträge aus Schülerzeitungen und Mitteilungsblättern der Marienschule

MS-aktuell vom 15.04.2011

Frauen Mini-WM

Wir, die Klassen 6a/d nahmen am 16. März 2011 an der Vorrunde in Künzell mit Erfolg teil. Im ersten Spiel siegten wir gegen Frankreich **2:0**. Ebenfalls im letzten Spiel gegen Kanada, worauf alle Fans auf das Spielfeld stürmten. Jetzt war es klar, das Finale war sicher! Am 29. März 2011 war mit über 500 Zuschauern in Neuhof die Hölle los. Nicht nur in der Halle, sondern auch schon am Vormittag in den Klassen war viel Trubel. Es wurde geschminkt, Nägel lackiert, Lieder einstudiert und vieles mehr. Die Idee kam sowohl von der Klasse 6a als auch von Paulina Eckard aus der 6d. Sie spielt selbst Fußball und musste ihre Klassenlehrerin erst überzeugen. Da wir nur mit einer Klasse teilnehmen durften, spielten wir – die fußballbegeisterten Schülerinnen aus der Klasse 6d und 6a- in einer gemeinsamen Mannschaft. Die Mannschaft Nigeria war also die offizielle Mannschaft, die die Marienschule bei der Frauen Mini- WM vertrat. Herr Eckard trainierte die Spielerinnen jeden Donnerstag in unserer Turnhalle. Als wir das erste Spiel in Neuhof 0:1 gegen Neuseeland verloren haben war die Stimmung am Boden. Niemand glaubte an den Sieg der Nigerianer. Doch dann kam das zweite Spiel und wir gewannen **3:1** gegen Australien. Die Freude der ergeizigen Fans und Spielerinnen war nun groß, dass wir auch das 3. Spiel gewonnen haben. Im Halbfinale ging es uns nicht anders und wir schossen die Japaner vom Platz. Halbfinale vorbei und schon standen wir mit Deutschland im Finale. Auch dieses Siebenmeterschießen konnten wir für uns **3:2** entscheiden, unterstützt von Paulina Eckard und Lina Grösch. Wir sind nun **WELTMEISTER** der Mini-WM 2011, die von der Fuldaer Zeitung und Rhön Sprudel gesponsert wurde.

Wir danken Frau Kremeskötter, die mit uns die Fanlieder eingeübt hatte; Frau Scholz und Frau Wiegand und natürlich Herrn Eckard, der uns zehn Spielerinnen erfolgreich trainiert hat und den Eltern der Klassen 6a/d, die fieberhaft mitgejubelt haben.

Lea Röhrig, Laura Wingensfeld (6a), Noheila Fatane, Amelie Briselat (6d)



Ehrung unserer erfolgreichen Fußballerinnen auf dem Balkon über dem Schulhof
(Weitere Fotos in der Internetausgabe)

Foto: M. Wiegand



INSPIRIERENDE MÄDCHEN*- EXPEDITIONEN

Inspiring Girls Expeditions befähigt junge Frauen, durch Wissenschaft, Kunst und Outdoor-Erkundungen zu führen und erfolgreich zu sein.

Unser Ansatz

Jeden Sommer führen wir gebührenfreie mehrtägige Expeditionen für High-School-Mädchen durch, die Wissenschaft, Kunst und Reisen ins Hinterland miteinander verweben. Unsere Expeditionen werden von professionellen Wissenschaftlerinnen, Künstlerinnen und Wildnisführerinnen geleitet. Während jeder Expedition beschäftigt sich das Team mit wissenschaftlichen und künstlerischen Untersuchungen über die Umwelt um sie herum. In kleinen Gruppen konzipieren und führen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wissenschaftliche Projekte durch, die sie am letzten vollen Tag ihrer Expeditionen der Öffentlichkeit vorstellen.

Unsere Philosophie

Wir sind der Meinung, dass junge Frauen die Möglichkeit verdienen, neugierig auf die Welt um sie herum zu sein. Untersuchungen zeigen, dass sich viele Mädchen schon in jungen Jahren für Wissenschaft und Natur interessieren, aber mit zunehmendem Alter abdriften. Indem wir die natürliche Neugier von Mädchen fördern, sie dazu inspirieren, ihre Interessen an Wissenschaft und Kunst zu verbinden, und das Vertrauen in ihre eigenen körperlichen Fähigkeiten kultivieren, motivieren wir mehr Frauen, ihren Leidenschaften in der Wissenschaft und bei Outdoor-Aktivitäten nachzugehen. Wir glauben daran, Wissenschaft und Außenräume offen und inklusiv zu gestalten, und dafür braucht es viel mehr als unsere Expeditionen. Dazu muss die Kultur der Wissenschaft und der Outdoor-Erkundung von innen heraus verändert werden.

<https://www.inspiringgirls.org/who-we-are>

<https://www.inspiringgirls.org/>

Die Marienschulgemeinde trauert

Mit Bedauern haben wir erfahren, dass unsere ehemalige Kollegin

Frau Oberstudienrätin im Kirchendienst im Ruhestand

Ingrid Scholz

am 28. Dezember 2023 im Alter von 94 Jahren in Clausthal-Zellerfeld verstorben ist.

Nach dem Referendariat an der Marienschule ab dem 1. September 1959 unterrichtete Frau Scholz bis zum 31.07.1989 die Fächer Geschichte und Musik bei uns.

Wir werden ihr ehrendes Andenken bewahren. R.i.P.



Gottesdienst am Aschermittwoch

14.02.24 (Mi) 9.45 Uhr, Dom: **Aschermittwochgottesdienst mit Schulpfarrer Bieber**



Elternabend

21.02.24 (Mi) 19.30-21 Aula: **Sitzung des Schulelternbeirats (SEB)**



Ankündigungen

Noch bis 16.2. **Praktikum der FS 1 in Kindertagesstätten (Kitas)**

Noch bis 16.2. **Sozialpraktikum der Jahrgangsstufe 11 (E-Phase) Nolte**

02.02.24 (Fr) 3. Std.: **Ausgabe der Halbjahreszeugnisse durch Klassenleitungen und Tutor/innen**

10.20 Uhr: **Ende des planmäßigen Unterrichts**

10.45 Uhr: **Verabschiedung ausscheidender Kollegin**

05.02.24 (Mo) **Die 7a fährt zum Eislaufen nach Lauterbach (Appel)**

05.02.24 (Mo) 14 bis 17 Uhr: **Online-Beratungsgespräche für Jahrgangsstufe 10**

06.02.24 (Di) 14 bis 17 Uhr: **Online-Beratungsgespräche für Jahrgangsstufe 10**

- 08.02.24 (Do) **Weiberfasching: Überraschung!!!**
- 08.02.24 (Do) 20 Uhr Schlosstheater Fulda: **Theaterbesuch von 12D6 Brecht: Der gute Mensch von Sezuan (Geyer)**
- 12.02.24 (Mo) **Rosenmontag: Beweglicher Ferientag**
- 13.02.24 (Di) 9.30 bis 16.30 Uhr: **Fastnacht: Pädagogischer Tag für das Kollegium**
- 13.-16.02.24 Kleinsassen und Hünfeld **Besinnungstage der Q2 (Krenzer)**
- 14.02.24 (Mi) 1./2. Std. nach Plan
9.45 Uhr, Dom: **Aschermittwochgottesdienst mit Schulpfarrer Bieber**
5. Std.: Fortsetzung des planmäßigen Unterrichts
- 15.-28.02.24 **Schnuppertage für Viertklässlerinnen nach vorheriger Anmeldung**
- 16.02.24 (Fr) 14.30 bis 18 Uhr **Elternsprechtage an der Fachschule nach vorheriger Terminvereinbarung**
- 16.02.24 (Fr) 15.30 bis 19.30 Uhr **Elternsprechtage an der Realschule und am Gymnasium**
- 19.02.-08.03. **Betriebspraktikum der Klassen 8Ra und 8Rb**
- 20.02.24 (Di) 1./2. Std.: **Nachbereitung des Sozialpraktikums der Jahrgangsstufe 11 (Nolte)**
- 20.02.24 (Di) 3.-6. Std. Mediathek: **Workshop der 9a zum Thema „Liebe, Partnerschaft, Sexualität“ / „Prävention sexualisierter Gewalt (Böhm)**
- 21.02.24 (Mi) 15-17 Uhr Bellevue (Frauenberg): **Atelierbesuch des Kurses 13D1 bei Franz Erhard Walther (Ruwe)**
- 21.02.24 (Mi) 19.30-21 Aula: **Sitzung des Schulelternbeirats (SEB)**
- 22.02.24 (Do) 19 Uhr Aula: **Lyrischer Abend. Bekanntgabe der Preisträgerinnen und Preisvergabe (Menzel) s. bes. Hinweis**
- 24./25.02.24 17-10 Uhr: **Schulübernachtung der J-GCL**



Vorschau

07.03.24 (Do) **Schulinterne Fortbildung DS mit Andrea Fischer (Geyer)**

MS-aktuell-Team: K. Keller, S. Herber und G. Ruwe. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am Dienstag, 06.02.2024 um 12 Uhr. Mitteilungen, die veröffentlicht werden sollen, bitte per Mail an msaktuell@web.de senden. Allen Mitgliedern der Schulgemeinde sowie externen Freunden und Förderern der Marienschule wird MS-aktuell auch als Newsletter schulwöchentlich freitags an die persönliche E-Mail-Adresse geschickt. Durch entsprechenden Klick auf unserer Homepage (www.marienschule-fulda.de) können Sie MS-aktuell jederzeit kostenlos bestellen oder abbestellen. Druck: K. Kretsch. Für Eltern gelten - laut Schulvertrag - alle Mitteilungen, die in MS-aktuell veröffentlicht werden, als bekannt. Alle Angaben ohne Gewähr.

Das Letzte



Quelle: Fuldaer Zeitung